

OSDORF

C 4955 E



Bürger- und Heimatverein Osdorf e.V.

57. JAHRGANG · HEFT 11 · November 2021



Foto: Christiane Borschel

*Dank an Mandy Geßler (li) und Anke Thiele
für ihre Vorstandstätigkeit*



Neue Osdorfer Apotheke

Lothar Neumann

Kostenloser Botendienst

Langelohstr. 158 · 22549 Hamburg · Tel. 80 66 36 · Fax 8 00 84 76

faber
KUNDENDIENST GMBH

SANITÄRTECHNIK + KLEMPNEREI
seit 1910

Friedensweg 20a
22609 Hamburg (Osdorf)
Telefon 040 / 80 11 34
Telefax 040 / 800 21 44

www.buergerverein-osdorf.de

Ausgezeichnet in der Kategorie
»Bester Getränkemarkt
Deutschlands«

GRAEFF

www.graeff-getranke.de

● ALT-OSDORF · AM OSDORFER BORN 28 · ☎ 8 07 88 70 ●



100 Jahre in Osdorf und allen Elbvororten

BESTATTUNGEN
LAUWIGI

Alle Bestattungsarten in jeder
Preislage auf allen
Friedhöfen,
Seebestattungen
und Bestattungsvorsorge.



Rugenbarg 39 - 22549 Hamburg-Osdorf

Tag und Nacht: (040) 80 35 59

www.lauwigi-bestattungen.de



OSDORF

Bürger- und Heimatverein Osdorf e.V.

Der Bürger- und Heimatverein im Internet

www.buergerverein-osdorf.de - E-Mail: buergerverein-osdorf@gmx.de

Postadresse für das Vereinsblatt: Grönenweg 77, 22549 Hamburg

Impressum

Mitteilungen des Bürger- und Heimatvereins Osdorf e. V.

Vorsitzende: Astrid Brockmann, Entenweg 23, 22549 Hamburg, Tel.: 0177-1983724.

Bankkonten bei der Hamburger Sparkasse: IBAN: DE36200505501051211470,

bei der VR-Bank Pinneberg: IBAN: DE80221914050073000420

Verlag, Anzeigen, Herstellung und Versand: Soeth-Verlag, Wiedenthal 19, 23881 Breitenfelde

Wichtige Tel.-Nr.: 800 77 06 für den Zeitungsversand

Termine im November und Dezember

Der beliebte Laternenumzug muss leider ausfallen!



Die **Kranzniederlegung am Volkstrauertag, Sonntag, dem 14. November 2021**, um 10.30 Uhr am Ehrenmal an der Osdorfer Landstraße, wird in sehr kleinem Rahmen ohne Ansprache stattfinden. Besucher sind willkommen, wir bitten darum den nötigen Abstand zu anderen einzuhalten.

Besucher sind willkommen. Wir bitten auf den nötigen Abstand zu anderen zu achten.

Unseren **Adventskaffee** müssen wir auch in diesem Jahr leider wieder absagen.



Dafür bieten wir Ihnen etwas anderes an!

Lichterfahrt

am **Donnerstag, dem 09. Dezember 2021,**

Abfahrt 16.00 Uhr an der Bushaltestelle vor Leseberg stadteinwärts.

Bitte beachten Sie: Im Bus gilt generelle Maskenpflicht auf den Sitzplätzen.

Wer nicht geimpft oder genesen ist (bitte Nachweis mitbringen) muss einen aktuellen negativen Test (max. 24 h alt) vorweisen.

Fortsetzung Seite 4

Im Anschluss an die Lichterfahrt schenken wir auf dem Heidbarghof Glühwein bzw. Kinderpunsch aus!

Anmeldung: über Ursula Sieger, Tel.: 80 66 61
Dienstag, 09.11. von 9.00 bis 13.00 Uhr und
Donnerstag, 11.11. von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Falls der AB läuft bitte Namen, Telefonnummer und Impfstatus angeben.
Bitte haben Sie Verständnis, dass sich nur Vereinsmitglieder anmelden können!

Preis inklusive Glühwein: 10,00 Euro. Das Geld wird im Bus eingesammelt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Spielenachmittag

jeden 1. Donnerstag im Monat

Plattdüütscher Kring

jeden 3. Donnerstag im Monat

Wir fangen immer um 14.30 Uhr an – auf dem Heidbarghof, Langelohstraße 141 in Osdorf

Bewegung und Tanz

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Beginn 15.30 Uhr



ACHTUNG: Für diese drei Veranstaltungen (Spielenachmittag, Plattdüütscher Kring, Bewegung und Tanz) gelten folgende Voraussetzungen:

- **Anmeldung erforderlich**
- **Teilnehmer müssen 2 x geimpft (+ 14 Tage) oder genesen sein und dies nachweisen bzw. müssen einen negativen max. 24 h alten Schnelltest vorlegen.**

Anmeldung für den Plattdüütschen Kring:

Bei Frauke List, Tel.: 040/870 34 32

montags 15.00 - 18.00 Uhr

dienstags 09.00 - 11.00 Uhr

Bitte halten Sie sich an die angegebenen Zeiten.

Anmeldung für den Spielenachmittag:

Bei Heidi Röper: Tel.: 80 52 13

Anmeldung für „Bewegung und Tanz“

Bei Wiebke Brinkmann, Tel.: 0178-323 47 99

Bewegung und Tanz für alle

Seit September bietet der BHV seinen Mitgliedern mal wieder etwas ganz Neues. Und ich muss sagen, mir bringt diese Veranstaltung so richtig viel Spaß!

Mal wieder mit Schwung und Elan in Bewegung kommen, den Körper aufwärmen und dann mit schöner Musik sich dazu bewegen.

Der Kurs ist so ausgelegt, dass alle mitmachen können. Freude an der Bewegung ist viel wichtiger als Perfektion. Dabei trainieren wir spielerisch unsere Koordination und unseren Gleichgewichtssinn.

Wiebke Brinkmann, unsere Tanzpädagogin, leitet uns gezielt und sicher mit viel Fein-

gefühl und Freude am Tun durch die Stunde, die leider viel zu schnell vergeht. Und am Ende sind wir dann doch etwas durchgeschwitzt und bestätigen uns gegenseitig, wie viel Freude uns alles gemacht hat. Und freuen uns bereits auf das nächste Mal! Unser Kurs ist bereits gut besucht, doch wer Lust bekommen hat, kann gerne noch dazu kommen.

Die nächsten Termine sind:

11./28.11. sowie 9./23.12.2021 von 15.30-16.30 Uhr auf der Diele auf dem Heidbarghof. Bei Bedarf überlegen wir auch, weitere Termine anzubieten. Vielleicht auch am frühen Abend, so dass auch berufstätige Mitglieder eine bessere Möglichkeit haben teilzunehmen.

Astrid Brockmann

Geburtstage im November

1. Hildegard Höckel	14. Dr. Dieter Hachmann	22. Gabriele Mückner
1. Gerd Werner Kaßner	16. Ingeborg Bartsch	23. Werner Becker
1. Sigrid Kuhlmeiy	16. Birgit Tropp	23. Fritz von Rönne
3. Frauke List	17. Kay Wortmann	23. Thomas Schokolinski
5. Barbara Griebenow	17. Niels Wortmann	25. Renate Bruckner
7. Karl Jakubowsky	18. Monika Körner	26. Walter Burmester
8. Ingrid Köhler	18. Olaf Schwengler	26. Elke Franklin
8. Christian Reiß	19. Reiner Mückner	27. Rosemarie Scharbeutz
9. Rita Ehlers	19. Dr. Michael Rother	28. Jonny Knabe
9. Edith Schütt	19. Eveline Steinweg	28. Anja Kück
9. Jürgen Schwarz	19. Thomas Will	29. Ursula Kregel
10. Thomas David	21. Gerhard Gries	29. Klaus Timmermann
11. Edith Dittmer	21. Bärbel Röper	29. Heike Wilkens
11. Karin Pein	21. Christiane Schach	
13. Ingrid Paetsch	22. Gudrun Arnold	

Herzlichen Glückwunsch!



Ausfahrten können wir leider noch nicht wieder anbieten. Wir arbeiten weiter an einem neuen Konzept.

Schwanen



Apotheke

Seit 1661

in Alt-Osdorf

Dr. Mario A. Fichera

Rugenbarg 9 · 22549 Hamburg

Tel. 040/80 78 37 80 u. 040/80 78 37 81 · Fax 040/80 78 37 82

In memoriam Günter Bergmeier



Am 19. September 2021 verstarb im Alter von 86 Jahren unser langjähriges Vorstandsmitglied Günter Bergmeier.

Geboren 1935 im damals noch eigenständigen Altona, wuchs Günter mit zwei jüngeren Brüdern in Iserbrook auf.

Nach Beendigung der Schulzeit erlernte er das Klempnerhandwerk mit der Fachrichtung Wasser- und Gasinstallation. Später erfolgte eine berufliche Neuorientierung bei der Deutschen Bundesbahn (DB) in Hamburg-Altona; zunächst schlug Günter die

Laufbahn zum Lokomotivführer ein (anfänglich noch auf Dampf-Loks) und wurde dann später im gehobenen Dienst bei der Oberlok-Leitung in Altona verantwortlicher Lokomotiv-Betriebsinspektor für den Einsatz von Lokomotiven mit entsprechendem Personaleinsatz für den bundesweiten IC- und Güterverkehr. Die Tätigkeiten bei der DB erfolgten stets im belastenden Schichtdienst. 1994 trat Günter in den wohlverdienten beruflichen Ruhestand.

1959 heiratete Günter Bergmeier Waltraud Schmale aus der Siedlung Osdorf-Mitte; hier erwarb das junge Paar Mitte der 60er Jahre dann eine eigene Doppelhaushälfte mit großem Garten, Günters ganze Freude. 1965 wurde Sohn Matthias, 1970 Sohn Markus geboren.

Neben der Pflege des großen Gartens widmete sich Günter Bergmeier intensiv der Familienforschung.

Der Umzug ins Seniorenheim nach Lurup fiel ihm nicht leicht, musste er doch seinen geliebten Garten aufgeben.

Sein Leben lang war er sehr engagiert auch ehrenamtlich tätig: von 1970 bis 1990 war er 1. Vorsitzender der Siedlergemeinschaft Osdorf-Mitte mit anschließendem Ehrenvorsitz. Während dieser Zeit engagierte sich Günter sehr für den Bau der Trinkwasserversorgung durch das öffentliche Wassernetz sowie für den späteren Anschluss an die städtische Kanalisation.

Mehr als 30 Jahre lang war er Vorsitzender im Wahlvorstand für Bundestags-, Bürgerschafts- und Europawahlen. Von 1972 bis 1990 war Günter als Schöffe am Landgericht Hamburg tätig.

Von 1994 bis 2016 war Günter Bergmeier im Vorstand des Bürger- und Heimatvereins Osdorf als Beisitzer tätig und hier für den monatlichen Heftversand verantwortlich. Es war selbstverständlich für ihn, bei allen Veranstaltungen des BHV und der Elisabeth Gätgens Stiftung als Helfer dabei zu sein. Und wenn ich einmal nicht anwesend sein konnte, hat er die Berichterstattung für unser Vereinsheft übernommen. So schrieb er über Naturkundliche Wanderungen, Jazzfrühschoppen, Flohmarkt u.a.m.

Für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement erhielt Günter Bergmeier verschiedene Auszeichnungen vom Landesverband der Hamburger Wohnsiedlungen sowie 2003 durch den Hamburger Senat die Auszeichnung für geleistete Dienste an der Allgemeinheit.

Sein Wunsch, 90 Jahre alt zu werden, hat sich nicht erfüllt.

Wir sind Günter Bergmeier zutiefst dankbar für alles, was er für den Verein und für Osdorf geleistet hat. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Christiane Borschel

Jahreshauptversammlung

Nachdem unsere Jahreshauptversammlung im letzten Jahr wegen der Pandemie abgesagt werden musste, waren wir froh, sie in diesem Jahr wieder durchführen zu können. Wir hatten dazu das Elbe-Kino gemietet, dessen Raumgröße eine corona-konforme Versammlung möglich machte. Insgesamt waren 33 Mitglieder erschienen, dazu acht Vorstandsmitglieder. Die Vorsitzende Astrid Brockmann ließ sich entschuldigen, da sie just an dem Abend die Jahreshauptversammlung eines anderen Vereins organisieren musste. Auch Thomas David konnte nicht teilnehmen. Die stellvertretende Kassenwartin Mandy Geßler moderierte die Versammlung und begrüßte die Gäste. Sie dankte den An-

wesenden, dass sie unserem Verein trotz der viele Absagen von Veranstaltungen die Treue gehalten hätten. Insgesamt hatte es während der Coronapandemie nur drei Austritte gegeben.

Tätigkeitsberichte:

Der Vorstand hatte in den beiden letzten Jahren zwar weniger als sonst, aber doch regelmäßig getagt, zum Teil nur der geschäftsführende Vorstand, zum Teil online und seit neuestem wieder komplett direkt auf dem Heidbarghof.

Ich legte die Berichte der Veranstaltungen der Jahre 2020 und 2021 vor. Viel gab es ja nicht zu berichten und ich fasse es hier tabellarisch zusammen.

Veranstaltung	2020	2021
Neujahrsempfang	fand erstmals unter der Regie von Mandy Geßler statt	-----
Preisskat	verlief im Februar unter der Leitung von Peter Kühl erfolgreich Oktober ----	Februar --- wird im Oktober unter der Leitung von Susanne Huesmann und Dr. Gerhard Jarms stattfinden
Naturkundliche Wanderung im April Spargelaktion Flohmarkt Osdorfer Tanznacht	-----	----- Versand von Ostergrußkarten
Kinderfest, Erntedankfest, Laternenumzug	-----	-----
Naturkundliche Wanderung im Oktober	fand trotz regnerischen Wetters mit 16 Personen statt	soll am 17. Oktober stattfinden
Kranzniederlegung am Ehrenmal	fand im kleinsten Rahmen mit ein paar Vorstandsmitgliedern statt	wird wie früher mit Besuchern stattfinden
Adventskaffee	--- Adventsaktion mit kleinen Kalendern	geplant ist als Ausgleich eine Lichterfahrt
Weihnachtsbesuche bei Polizei und Feuerwehr	Frau Huesmann brachte kleine Dankesgeschenke vorbei	wird wieder stattfinden, in welchem Rahmen ist noch offen

Veranstaltung	2020	2021
Gespräch zwischen den Jahren	----	wird noch geplant in Absprache mit dem Heidbarghof, vielleicht in abgespeckter Version mit weniger Teilnehmern
Spielenachmittag Plattdüütscher Kring	----	werden ab Oktober bzw. September wieder angeboten
Bewegung und Tanz für alle	gab es noch nicht;	seit September neu im Programm
Ausfahrten	fielen bis auf die Juliausfahrt aus Die Juli-Ausfahrt führte nach Plön und die Mitfahrer haben diese Ausfahrt sehr genossen	Entwicklung eines neuen Konzepts
Geburtstagsbesuche	über 30 Besuche von Ralph Honheisser zu hohen runden Geburtstagen, dazu über 60 Grußkarten	bisher über 20 Besuche, allerdings nur Abgabe der Präsentate, kein direkter Kontakt
Heimatblatt	erschien 12x im Jahr	erscheint wie gewohnt

Ich unterbrach meinen Bericht bei den Ausfahrten, um an der Stelle Anke Thiele einen herzlichen Dank für ihre jahrzehntelange Arbeit im Vorstand zu danken, besonders für die Organisation und Durchführung der Ausfahrten, mit denen sie unseren älteren Mitgliedern Monat für Monat eine schöne Abwechslung mit vielen interessanten Zielen anbieten konnte. Aber auch die Organisation ungezählter Kaffeenachmittage im Advent, für die sich Anke Thiele stets nette Überraschungen ausdachte, soll hier erwähnt werden. Nicht zu vergessen die Organisation des Neujahrsempfangs, die auch jahrelang in ihren Händen lag. Mit der immer gut gelungenen Auswahl der Filme wurde dem Publikum ein unterhaltsamer Nachmittag geboten. Last but not least: Anke Thiele war immer zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wurde, sei es beim Kuchenverkauf auf dem Heidbarghof (Erntedank, Tag der offenen Tür, Flohmarkt, Kinderfest und anderes mehr), sei es beim Aufbauen der Möbel für unsere Veranstaltungen: sie war immer da! Anke Thiele geht nun in den wohlverdienten

„Ruhestand“, den wir ihr von Herzen gönnen, aber sie wird eine sehr große Lücke im Vorstand hinterlassen! Und wir hoffen, liebe Anke, dass wir dich zukünftig als genießende Besucherin auf unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen!

Anke Thiele erhielt den Applaus der Versammlung.

Kassenberichte:

Anschließend legte Susanne Huesmann die Kassenberichte für die Jahre 2020 und 2021 vor. [Diese hatten wir bereits im Maiheft 2021 veröffentlicht.]

Die Kassenprüferin Ingrid Löschenkohl berichtete über die durchgeführte Kassenprüfung durch Karin Meins und sie (wegen der Coronapandemie fanden zwei Einzelprüfungen statt). Es gab keine Beanstandungen und sie schlug der Versammlung vor, den Vorstand zu entlasten. Dieses geschah einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder.

Im Anschluss dankte Susanne Huesmann ihrer ausscheidenden Stellvertreterin Mandy Geßler für deren Tätigkeit im Vorstand.

Mandy Geßler wird den Vorstand verlassen, da sie ihren Lebensmittelpunkt in den Osten Hamburgs verlegt hat. Wir danken an dieser Stelle für ihren Einsatz und für den Schwung, den sie als jüngstes Vereinsmitglied in den Vorstand gebracht hat, und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute!

Auch Mandy Geßler erhielt den Applaus der Versammlung.

Wahlen:

Anschließend fanden die Vorstandswahlen statt. Folgende Posten waren zu besetzen:

Vorsitzende/r (für 2 Jahre)
unser Vorschlag: Astrid Brockmann
2. Vorsitzende (für 1 Jahr)
unser Vorschlag: Dr. Christiane Borschel
Pressewart/in (für 1 Jahr)
unser Vorschlag: Dr. Christiane Borschel
Schriftführer/in (für 1 Jahr)
unser Vorschlag: Jürgen Stange
Kassenwart/in (für 2 Jahre)
unser Vorschlag: Susanne Huesmann
stellvertr. Kassenwart/in (für 1 Jahr)
unser Vorschlag: Thomas Schokolinski
Beisitzer (für 1 bzw. 2 Jahre)
unsere Vorschläge: Birgit Borchert, Thomas David, Ralph Honheisser, Britta Tonzel

Aus der Versammlung kamen keine weiteren Vorschläge und es wurde auf einstimmigen Beschluss en bloc gewählt. Alle Positionen wurden einstimmig mit Enthaltung der Vorstandmitglieder gewählt.

Wir danken an dieser Stelle der Versammlung für das ausgesprochene Vertrauen.

Verschiedenes:

Es waren keine Anträge eingegangen.

- Susanne Huesmann berichtete, dass der Vorstand bereits eine Spende über 5.000 € für die Dachsanierung des Heidbarghofs nebst Nebengebäude ausgeführt habe. Der Vorstand möch-

te ein zweites Mal 5.000 € spenden, erbat sich dazu die Zustimmung der Versammlung, die einstimmig bei einer Enthaltung erfolgte. Erich Becker von der Elisabeth Gätgens Stiftung berichtete über die Sanierung der Dächer und dankte dem Verein für die Spende. Ebenso dankte er allen privaten Spendern, die viel zur Sanierung beigetragen hätten.

- Es kam der Vorschlag aus der Versammlung, den weißen Zaun vorm Heidbarghof zu säubern, nachdem die Dächer jetzt so schön neu gedeckt seien.¹⁾
- Es wurde aus der Versammlung darauf hingewiesen, dass sich Anwohner, die gegenüber vom Heidbarghof wohnen über die Helligkeit des Schaukastens beschwert haben. Dies wurde an die Elisabeth Gätgens Stiftung verwiesen, die den Schaukasten betreibt.
- Susanne Huesmann stellte für die Mitglieder eine Lichterfahrt im Dezember in Aussicht und fragte in die Versammlung, ob jemand bereit wäre, die Anmeldungen dafür entgegen zu nehmen, um den Vorstand zu entlasten. Es meldete sich spontan Ursula Sieger. Herzlichen Dank an dieser Stelle!

Nach 35 Minuten war die Versammlung beendet und der Vorstand setzte sich zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen.

Christiane Borschel

Mitgliederstatistik

April 2019 557 Mitglieder
Dezember 2020 527 Mitglieder

Aufteilung Frauen/Männer: 60% / 40%
Altersstruktur: unter 60 Jahre 13%
60-79 Jahre 44%
80-99 Jahre 43%

Das älteste Mitglied ist 99, das Jüngste 34 Jahre alt.



Dem Menschen zuliebe.

NEUERÖFFNUNG

TAGESPFLEGE
OSDORF

NEU

Tagesbetreuung für Senioren*innen

- ab Ende September 2021 in der Bornheide 80, 22549 Hamburg
- familiäre Atmosphäre
- Entlastung pflegender Angehöriger
- individuelle Betreuung, auch für Menschen mit Demenz
- auch für Empfänger*innen von Grundsicherung
- kostenloser Probetag



Leiterin Birgit Fenner freut sich auf Sie!
tp-osdorf@diakonie-alten-eichen.de
Info-Tel. 040 5487 2222

www.diakonie-alten-eichen.de

Wir möchten an dieser Stelle unserer verstorbenen Mitglieder aus den beiden letzten Jahren gedenken

2019 verstarben

Ingrid Böge
Friedrich Brandenburg
Gerhard Brockmann
Klaus Feldhusen
Helmut Janssen
Heinrich Kunstmann
Renate Michael
Günther Pantelmann
Hanna Scheper
Hans Thode
Gesine Thomforde
Ingrid Thormann

2020 verstarben

Birgit Brockmann
Renate Bergmann
Gisela Ewald
Ida Greiner
Waltraud Häedecke
Herbert Harms
Dr. Renate Hauschildt-Thiessen
Lisa Jensen
Wolfgang Schach
Richard Schäde
Ingrid Schnoor
Karl Schröder
Ingeborg Siegel
Malte Stüben



**Jan Huesmann
bei der Arbeit**

Foto: Susanne Huesmann

¹⁾ Die Anmerkung, dass der Zaun am Heidbarghof so verschmutzt sei, nahm sich Jan Huesmann zu Herzen und rückte mit Wasser und Reinigungsgeräten an, um das weiße Tor zu säubern.

Herzlichen Dank an dieser Stelle!

Unser neues Vorstandsmitglied stellt sich vor

Mein Name ist Thomas Schokolinski. Ich bin in Osdorf aufgewachsen.

Nach einer Ausbildung zum Gärtner und einem Studium der Landespflege in Osnabrück arbeite ich jetzt als Parkleiter in Pflanzen und Blumen.

Ich bin verheiratet und wir haben einen Sohn.

Susanne Huesmann hat mich gefragt ob ich das Amt des stellvertretenden Kassenswartes übernehmen möchte. Das habe ich gern getan und ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit dem Vorstand des BHV und die Möglichkeit meine ehrenamtliche Tätigkeit für Osdorf einzusetzen.

Thomas Schokolinski



Thomas Schokolinski

Foto: Christiane Borschel

Mitgliedsbeiträge 2022

Liebe Mitglieder!

Alle Mitglieder, die am Einzugsverfahren teilnehmen, werden gebeten, evtl. Änderungen ihrer Bankverbindung der Kassenswartin des Bürger- und Heimatvereins Osdorf bis zum 15. Dezember 2021 schriftlich mitzuteilen:

Susanne Huesmann, Goosacker 26, 22549 Hamburg oder bhv-kassenwart@gmx.de

Der Vorstand dankt Ihnen für diese kleine Mühe!

				Seemann & Söhne	
Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG				www.seemannsoehne.de	
Schenefeld Dannenkamp 20 22869 Schenefeld Tel.: 040 - 8660610	Blankenese Dormienstraße 9 22587 Hamburg Tel.: 040 - 866 06 10	Rissen Ole Kohdrift 4 22559 Hamburg Tel.: 040 - 81 40 10	Groß Flottbek Stiller Weg 2 22607 Hamburg Tel.: 040 - 82 17 62	Bestattungen aller Art und Bestattungsvorsorge	
In Schenefeld finden Sie unser Trauerzentrum mit eigener Trauerhalle, Abschiedsräumen und unserem Café.					

Hamburg räumt auf – auch in der Osdorfer Feldmark

„Wir machen wieder mit!“ Im Grönenweg sammelte am 18. September eine kleine Gruppe von Erwachsenen und Kindern auf den Wohnwegen und in der Osdorfer Feldmark, was nicht dorthin gehört.

Bewaffnet mit Handschuhen und Müllbeuteln, die von den Stadtwerken zur Verfügung gestellt wurden, teilte man sich auf,



Müllausbeute Foto: Brigitte Brauckmann

um ein möglichst großes Gebiet rund um die Wohnhäuser von Müll zu befreien. Die Feldwege der Osdorfer Feldmark werden häufig als Spazierwege und als Jogging-Strecken genutzt. Viele Wildtiere und Wildpflanzen haben in der Gegend noch ihren ursprünglichen Lebensraum. Es lohnt sich, die Landschaft zu achten und zu schützen. Neben Papier und Plastik gab es tolle „Fundstücke“ wie z.B. einen Reifen, eine Jeans und ein T-Shirt und natürlich die schwarzen Hundbeutel. Erfreulicherweise wurden weniger Flaschen gefunden, dafür aber einige Masken.

Am Ende der Sammelaktion gab es Kaffee und Kuchen im Stehen.

Wir machen nächstes Mal wieder mit!

Brigitte Brauckmann

Vielen Dank an alle tatkräftigen Sammler!

Alles zu verschenken



Karin Lienhart (li) und Marie Luise Reckewell

Foto: Christiane Borschel

Marie Luise Reckewell hat immer wieder gute Ideen! So fand man im September etliche Hinweisschilder in Alt-Osdorf, die auf einen Verschenkemarkt im Dorfkern hinviesen. Und tatsächlich, am Sonntag, dem 26. September, waren etliche Leute gekommen, die sich von Altem, aber auch Schönerem trennen und dieses gern verschenken wollten. Die Sonne strahlte vom Himmel und Besucher stöberten in den Kisten und auf den Tischen nach Brauchbarem. Neben viel Kleinkram wurden auch ein Fahrrad, ein Rasenmäher, ein Dreirad und Teppiche verschenkt. „Es war irre“, urteilte Reckewell hinterher. Hilfreich wurde sie bei der Organisation von Heinrich und Karin Lienhart unterstützt.

Es muss nicht immer ein Flohmarkt sein, an dem man seine ausrangierten Dinge zu Geld macht, Verschenken macht noch mehr Freude!

Aber es wäre nicht Marie Luisens Initiative, wenn sie nicht gleichzeitig auch Gutes bewirken wollte. So stellte sie eine Spendenbüchse für die St. Simeon-Gemeinde auf, in der für „Brot für die Welt“ gesammelt wurde. 273 € kamen zusammen!

Leider gab es einen kleinen Wermutstropfen. Von den Spendern, die morgens ihre Sachen abgegeben hatten, kamen nur drei zurück, um nicht Abgeholtes wieder mitzunehmen. Den Rest musste Reckewell selbst entsorgen und unterbringen. Solches Verhalten kennen wir von unseren Flohmärkten leider auch und es ist erschreckend, wie der Egoismus immer weiter um sich greift.

Marie Luise Reckewell an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Aktion – sie hat bereits eine Wiederholung angekündigt! Darauf dürfen wir uns schon freuen!

Christiane Borschel

Bundestagswahl – so hat Osdorf gewählt

Wahlbezirk:	SPD	CDU	Grüne	FDP	AfD	Linke
Bornheide 2	247	112	92	74	49	49
Bornheidse 76	254	98	82	48	104	72
Dörpfeldstraße 58	102	73	90	47	11	16
Goosacker 41	236	137	210	102	29	35
Grotefendweg 20	65	84	100	66	5	12
Jenischstraße 26	101	59	63	37	17	10
Jenischstraße 48	192	211	207	132	22	32
Knabeweg 3	431	190	232	110	91	75
Kroonhorst 25	320	115	65	41	62	59
Quelle: Hamburg Abendblatt vom 28.09.2021						
in Prozent für Osdorf:	32,2	17,8	18,4	10,9	6,8	5,9
Wahlergebnis für ganz Deutschland	25,7	24,1	14,8	11,5	10,3	4,9

Für die Berechnung der Prozente in Osdorf habe ich angenommen, dass ca. 8 Prozent andere Parteien gewählt haben, so dass ich die Anzahl der gewählten Stimmen der sechs Parteien gleich 92% gesetzt habe.

Die Osdorfer haben anders gewählt als der Bundesdurchschnitt. Die Osdorfer haben sich mit klarer Mehrheit für Olaf Scholz als Kanzlerkandidaten entschieden.

Christiane Borschel



BESTATTUNGEN
Karl-Heinz Rodehorst

Bestattungen K.-H. Rodehorst GmbH Telefon: 040/39 69 65
 Rothestraße 55 kontakt@bestattungen-rodehorst.de
 22765 Hamburg www.bestattungen-rodehorst.de

LIDO – Lebensfreude-Innovation-Digital-vor Ort

Bereits mehrfach berichteten wir von der Idee der Vernetzung im Stadtteil mit den digitalen Medien. Ziel von LIDO ist es, eine digitale Stadtteilplattform zu sein, die zu mehr Lebensfreude im Alter beitragen und zur Orientierung im „Informationsdschungel Internet“ helfen soll bzw. helfen sollte, denn die Plattform lässt auf sich warten.

Vor zwei Jahren begannen die Planer mit Umfragen, Informationsnachmittagen und Gesprächen im Stadtteil. Wenn man heute die Seite „meinlido.de“ im Internet aufruft, erscheint der Hinweis, dass sich die Seite im Neuaufbau befände.

Im September wurden Interessierte zu einer Onlineveranstaltung eingeladen, die über den neuesten Stand informierte. Es wurden die geplanten Veränderungen für die neue Home-

page vorgestellt. Die Informationen sollen bedienungsfreundlicher, übersichtlicher und mit klareren Strukturen aufbereitet werden, zudem mehr zielgruppenorientiert. Es wird unterschiedliche Bereiche (sog. Reiter) zum Anklicken geben, Hinweise auf Veranstaltungen im Stadtteil und der Vereine, auf Aktivitäten, Schulungen, Ansprechpartner und vieles mehr. Auf die Nachfrage eines Teilnehmers, wann es denn endlich losgehe und die Seite genutzt werden könne, gab es leider keine genauen Informationen. Noch werden weitere Anregungen und Inhalte eingearbeitet, seit Neuestem gibt es eine Kooperation mit der Stadt Hamburg. Wir warten also gespannt auf die weiteren Entwicklungen und werden Sie auf dem Laufenden halten.

Susanne Huesmann

Bitte
gleich notieren

Kultur im Heidbarghof Osdorf



Elisabeth Gätgens Stiftung, Langelohstraße 141
www.heidbarghof.de - E-Mail: heidbarghof@t-online.de

Bürozeiten: Dienstags von 11.00 – 13.00 Uhr
(nicht während der Sommer- bzw. Winterpause)

Büroadresse: Heidbarghof (Eingang vom Wesselburer Weg aus),
Langelohstr. 141, 22549 Hamburg, Telefon: 040/800 84 36 Fax: 040/800 504 69

Es wird wieder Veranstaltungen auf dem Heidbarghof geben, allerdings unter Corona-Bedingungen.

Es werden weniger Plätze als sonst zur Verfügung stehen. Es gilt die Maskenpflicht bis zum Einnehmen der festen Sitzplätze und der Mindestabstand von 1,5 m ist einzuhalten, es sei denn die Besucher gehören zu einem Haushalt. Die Kontaktdaten der Besucher werden vier Wochen gespeichert. Ein Vorverkauf wird nicht stattfinden, aber Kartenreservierungen sind wie gewohnt möglich per E-Mail unter heidbarghof@t-online.de oder per Telefon 040/800 84 36.

Da Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden können, ...

informieren Sie sich bitte auf der Website www.heidbarghof.de über den jeweils aktuellen Stand.

Freitag, 05. November 2021, 20.00 Uhr

Andy Irvine – Irish Folk

Andy Irving singt seine wunderbaren Songs mit Begleitung durch seine Irish Bouzouki. Er interpretiert traditionelle sowie eigene Lieder. Freuen Sie sich auf die Legende des Irish Folk hier in Osdorf.

Mehr Infos unter: www.andyirvine.com

Eintritt: 20 € / 15 €

Sonntag, 14. November 2021, 20.00 Uhr

Deutsch – Moderne deutsche Folkmusik

Die vier Musiker erwecken Instrumentalstücke aus dem 18. und 19. Jahrhundert zu neuem Leben, wobei die oft belächelte deutsche Folkmusik entstaubt und modernisiert wird. Außerdem interpretieren die Musiker Volkslieder und Gedichtvertonungen.

Mehr Infos unter: www.concert-connections.com

Eintritt: 20 € / 15 €

Sonntag, 21. November 2021, 15.00 Uhr (!!)

Edgar Degas (1834-1917) – Kunstvortrag mit Veronika Kranich

Ohne Kaffee und Kuchen

Degas vereint klassische Elemente mit den Neuerungen des Impressionismus. Seine bevorzugten Motive sind Balletttänzerinnen sowie Frauen bei der Morgentoilette. Die kühnen Ausschnitte seiner Gemälde vermitteln den Eindruck des Momentanen. Mit zunehmendem Alter schuf er auch bildhauerische Werke.

Die Karten können über den Heidbarghof vorbestellt werden (s.o.) oder direkt bei Veronika Kranich unter 040/454 062.

Eintritt: 15 €

Mittwoch, 17 November 2021, 20.00 Uhr

Siobhan Miller Quartett – Schottische Musik

Die Sängerin aus Edinburgh begeistert mit einer Mischung aus traditionellen Liedern und eigenen Texten.

Mehr Infos unter: www.siobhanmiller.com

Eintritt: 16 € / 12 €

Sonntag, 28.11.2021, 18 Uhr (!!)

The Outside Track – Weihnachtsmusik aus Schottland und Irland

Die großartigen Sänger und virtuosen Instrumentalisten werden keltische Weihnachtsbräuche kreativ in keltische Musik umsetzen. Übersäumende Spiellaune, Virtuosität, Steptanzeinlagen und eigenwillige Arrangements sind garantiert.

Mehr Infos unter: www.theoutsidetrack.com

Eintritt: 20 € / 15 €